

## Antrag für einen Vorbezug von Vorsorgekapital im Rahmen der Wohneigentumsförderung mit Mitteln der beruflichen Vorsorge (WEF)

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_  
 Strasse \_\_\_\_\_ PLZ / Ort \_\_\_\_\_  
 Zivilstand \_\_\_\_\_ AHV-Nr. 756. \_\_\_\_\_ Geb.datum \_\_\_\_\_  
 bei nicht verheirateten Personen ist eine aktuelle Zivilstandsbescheinigung beizulegen (nicht älter als 2 Monate)  
 e-mail \_\_\_\_\_ Tel. Mobil \_\_\_\_\_

**Besteht eine volle Erwerbsfähigkeit?** ja nein

### Frühere Vorbezüge/ Verpfändungen

Ich habe bereits Mittel aus meiner beruflichen Vorsorge vorbezogen/verpfändet.

- nein  
 ja (Vorbezug) CHF \_\_\_\_\_ per \_\_\_\_\_  
 Verpfändung

die Zustimmung des Pfandgläubigers für einen Vorbezug von Vorsorgekapital ist beizulegen (soweit die Pfandsumme betroffen ist)

### Einkäufe

Ich habe in den letzten drei Jahren einen Einkauf in die Pensionskasse geleistet.

- nein  
 ja Einkauf CHF \_\_\_\_\_ per \_\_\_\_\_

### Beim Wohneigentum handelt es sich um

- ein Einfamilienhaus  
 eine Wohnung

### Eigentumsverhältnisse:

- Alleineigentümer  
 Gesamteigentümer mit Ehegatte/eingetragenen Partner  
 Miteigentümer Anteil in Prozent .....%  
 Mieter einer Wohnbaugenossenschaft mit Anteilscheinen

### Höhe des gewünschten Vorbezugs

Mind. CHF 20'000 (ausser bei Anteilscheinen)

Ein Vorbezug ist alle 5 Jahre bis zur Pensionierung möglich

CHF \_\_\_\_\_

### gewünschtes Auszahlungsdatum

Vom Zeitpunkt der Einreichung aller erforderlichen Unterlagen bis zur Auszahlung benötigen wir i.d.R. eine Bearbeitungszeit von mind. 4 Wochen. Auszahlungsdaten i.d.R. jeweils donnerstags

### Auszahlung an:

Name der Bank, IBAN-Nr.

- eine Bestätigung der Bank, dass es sich um ein zweckgebundenes (gesperrtes) Konto handelt ist zwingend beizulegen (ausser bei Anteilscheinen)  
 ➔ eine Auszahlung auf ein Privatkonto der versicherten Person oder an Handwerker ist **nicht** möglich

### Bearbeitungsgebühren

- Zur Begleichung von internen und externen Kosten wird eine Gebühr von CHF 300.00 verlangt. Sie erhalten von uns einen Einzahlungsschein und wir bitten Sie die Gebühr umgehend einzuzahlen, damit wir Ihren Antrag für den Vorbezug von Vorsorgekapital weiter bearbeiten können.

**Verwendungszweck:** Kauf Haus oder Wohnung öffentlich beurkundeter Kaufvertrag  
falls erst ein Kaufvertragsentwurf vorliegt, wird zusätzlich eine Bestätigung der Bank/des Notars benötigt, dass der Vorbezug bei Nichtstattfinden des Kaufs volumnäglich an die MPK zurückvergütet wird**und/oder** Erstellung (Neubau) Haus/Wohnung öffentlich beurkundeter Kaufvertrag (Bauland)  
 GU-Vertrag, Werkvertrag, Architektur-Vertrag  
 Baubewilligung**geplanter Einzugstermin:** \_\_\_\_\_

O Nach erfolgtem Einzug in das Wohneigentum wird der MPK eine aktuelle Wohnsitzbestätigung der neuen Wohngemeinde zugestellt

**oder** Amortisation von Hypotheken auf bereits bestehendem Wohneigentum aktueller Grundbuchauszug (mit Stempel und Unterschrift des Grundbuchamtes)  
 briefliche Bestätigung des Hypothekargebers über die aktuelle Höhe der Hypothek (Saldobestätigung)  
 aktuelle Wohnsitzbestätigung der Gemeinde**oder** Renovation/Umbau von bestehendem Wohneigentum aktueller Grundbuchauszug (mit Stempel und Unterschrift des Grundbuchamtes)  
 Baubewilligung (falls vorhanden)  
 Werkverträge/Handwerkerrechnungen (Offerten zur Vorabklärung)  
 aktuelle Wohnsitzbestätigung der Gemeinde**oder** Anteilscheine an Wohnbaugenossenschaften Bestätigung und Reglement des Wohnbauträgers  
 Die Originale der Anteilscheine sind bei der MPK zu hinterlegen**Grundbuchamt:**

Ich ermächtige die Migros-Pensionskasse eine Veräußerungsbeschränkung im Grundbuch eintragen zu lassen.

Anschrift, PLZ, Ort des Grundbuchamtes \_\_\_\_\_

**Daten des Wohnobjekts:**

Land/PLZ/Ort Strasse/Nr. \_\_\_\_\_

Registerblatt/Kataster/Grundstück-Nr. \_\_\_\_\_

**Unterschriften**

Die versicherte Person (und deren Ehepartner) bestätigen, dass sie das Wohneigentum selbst (als Hauptwohnsitz) bewohnen (werden). Die versicherte Person informiert die MPK unverzüglich, wenn ihr das Wohnobjekt nicht mehr als Hauptwohnsitz dient. Die Vorsorgeleistungen werden aufgrund des Vorbezuges gemäss den reglementarischen Bestimmungen und analog der ausgestellten Offerte gekürzt. Die Offerte zum WEF-Vorbezug sowie die Informationen zur Wohneigentumsförderung mit Mitteln der beruflichen Vorsorge bilden einen integrierenden Bestandteil zu diesem Antrag.

Die versicherte Person ist damit einverstanden, dass ihre Personalien im Zusammenhang mit der Deckung der gekürzten Risikoleistungen bei Tod und Invalidität an die Migros Bank weitergeleitet werden (QR-Code der Migros Bank unten links).

Datum / Unterschrift der versicherten Person: \_\_\_\_\_

Datum / Unterschrift des Ehepartners: \_\_\_\_\_

Amtliche Beglaubigung der Unterschrift des Ehegatten/eingetragenen Partners: